

Ackerbautage abz Lambach und LFS Burgkirchen

Mais- und Sojaversuche 2019

DI Helmut Feitzlmayr

Abt. Pflanzenproduktion

Dezember 2019

Pflanzenbauliche Sortenversuche neu organisiert

Durchführung der Sortenversuche:

- Winterweizen, Wintergerste, Winterroggen und Winterraps organisieren die Ackerbauberater der Landwirtschaftskammern selbst
 - Mais, Soja, Hirse, Sonnenblume und Ölkürbis wurden 2019 erstmals bundesländerübergreifend organisiert
-
- Die Ackerbaureferenten der Landwirtschaftskammern Oberösterreich, Niederösterreich und Burgenland haben ein gemeinsames Versuchsportal geschaffen
 - Zusätzlich erfolgen in OÖ vom Pflanzenschutzreferat und der BWSB Düngungs-, Pflanzenschutz- und Anbauversuche

240 Pflanzenbauversuche sind seit Juli 2019 online

Lk online
www.lko.at/Versuche



Pflanzenbauliche Versuche

Sorten-, Pflanzenschutz-, Düngungs- und Anbauversuche der Landwirtschaftskammern.

lkonline Landwirtschaftskammer
Oberösterreich

BILDUNG ▾ BERATUNG ▾ 🔍

Oberösterreich Markt & Preise Pflanzen Tiere Forst Bio Förderungen Recht & Steuer Betriebsführung Bauen, Energie & Technik Diversifizierung

Pflanzenbauliche Versuche

Die Landwirtschaftskammern Burgenland, Niederösterreich und Oberösterreich führen zu den wichtigsten Ackerkulturen breit angelegte Versuchsprogramme durch. Bei Auswahl des Jahres, der Kultur und des Bundeslandes werden automatisch alle Anbau-, Düngungs-, Pflanzenschutz- und Sortenversuche am Versuchsstandort angezeigt.

2019 ▾

Körnermais ▾

Bundesland ▾

✕ Filter zurücksetzen



Versuchsergebnisse

Werden LK-Praxisversuche veröffentlicht, müssen sie **Qualitätskriterien** entsprechen. Eine Sorte – genannt Standardsorte – wird mehrmals im Versuch angebaut. Somit hat eine Sorte mehrere Ergebnisse, die im Idealfall knapp beieinander liegen. Sind die Werte sehr unterschiedlich, wird der Versuch verworfen und nicht veröffentlicht.

Als Maßzahl für die Qualität dient die **Grenzdifferenz**. Sind die Ertragsunterschiede zweier Sorten größer als die Grenzdifferenz – errechnet aus der mehrmals angebauten Standardsorte – so kann der Unterschied als gesichert oder signifikant angesehen werden. Sind die Ertragsunterschiede niedriger, sind sie zufällig und hängen nicht gesichert mit der Sorte zusammen. So können Bodenunterschiede, Wiegeungenauigkeiten oder andere Ertragsverluste der Grund für die Differenzen sein.

Unser besonderer **Dank gilt den Landwirtinnen und Landwirten**, die mit viel Engagement die Versuche betreiben und dafür verantwortlich sind.

Versuchsbericht 2019



- Der Versuchsbericht 2019 ist nur mehr ein kleiner Auszug aus den Pflanzenbau Versuchen der Landwirtschaftskammer OÖ
- Wir laden alle Landwirte ein sich vor der Sortenwahl bzw. vor der Überlegung einer Pflanzenschutzstrategie die jüngsten Versuche online anzuschauen
- Teilweise sind die Versuche bereits wenige Tage nach der Ernte schon unter www.lko.at/Versuche online
- Versuche im Pflanzenbau sind ein wichtiges Instrument zur Wissensvermittlung oder generell zur Weiterentwicklung der Produktivität im Pflanzenbau

Die Versuchsstandorte laden ganzjährig ein



- Landwirte können sich die Sorten im direkten Vergleich ansehen
- Die Wirksamkeit von Pflanzenschutzstrategien
- Feldbegehungen und Feldtage in der Region

Frühjahrsanbau 2019



- Der April begann zu warm und zu trocken und viele fürchteten wieder ein Jahr wie 2018.....
- Eine rasche Abtrocknung der Felder, starker Wind, große Staubwolken (Winderosion)
- Wasserschonende Saatbeetbereitung war wieder das Gebot der Stunde



Dauerthema Trockenes Saatbeet

- Seit 1980 hat die Lufttemperatur im Frühling und Sommer um $\varnothing 2,0^\circ$ Celsius konstant zugenommen (Quelle: ZAMG)
- Der Keimling braucht Kontakt zum feuchten Boden, dann schafft es die Wurzel über Wochen und Monate die Pflanze zu versorgen
- Größte Herausforderung ist die Zunahme der Verdunstung bei steigenden Temperaturen
- In Leonding Soja am 18.4. zu trocken gesät

Der Trockenheit im April folgte ein nasskalter Mai



- Obwohl am 18. April bei 16° Bodentemperatur gesät wurde, lief die Soja nicht auf - zu trocken!
- 5 Wochen später, am 24.5. wurden bei einer Bonitur Ø 10 Pflanzen/m² ausgezählt



- Das nasskalte Wetter begünstigte den Befall mit der Bohnen Saatfliege – Leonding storniert

Ursache liegt im trockenen Saatbeet



- Der Anbau der Soja muss Kontakt zum feuchten Boden haben
- Die Temperaturen waren ab 18.4. sehr warm und die Soja hätte bis Anfang Mai auflaufen müssen
- Anfang Mai wurde es für 3 Wochen nass und kühl und das zum Teil noch in Keimruhe befindliche Saatgut wurde von der Saatenfliege „gefressen“
- Bei optimaler Saat wäre die Sojabohne der Saatenfliege davon gewachsen

In Bad Wimsbach Sojaexaktversuche



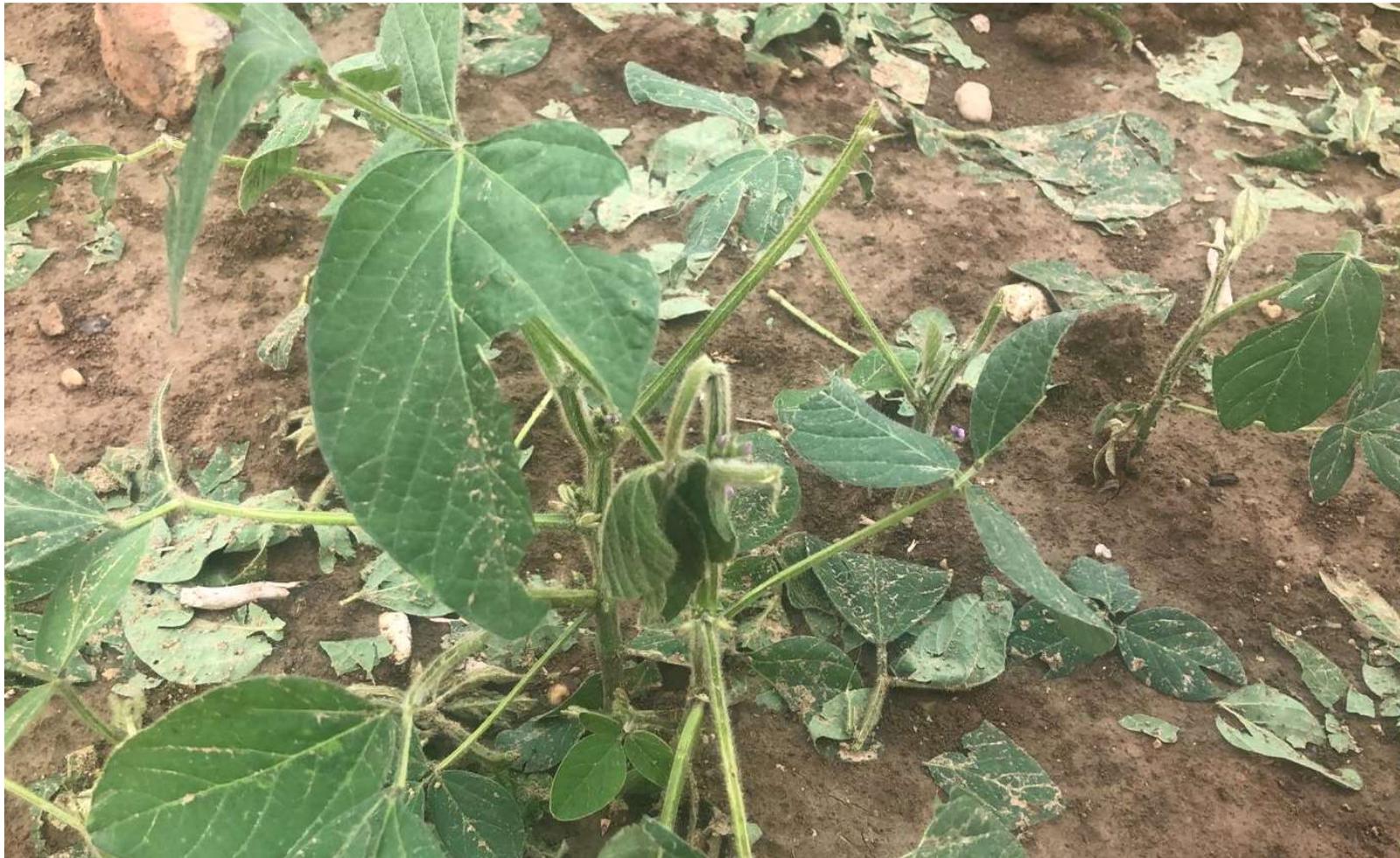
- Anbau am 24.4. in fallende Temperaturen, am 8. Mai auf 1° Celsius
- Empfehlung Sojaanbau in letzter Aprildekade (21.4.-30.4.) war heuer Problem
- Foto von Feldtag Kastenhuber 12.6.19
- Ø 39 Pflanzen/m²

Anlage von Sorten- und Impfversuche



- Exaktversuche mit 9m² Parzellen mit 3-facher Wiederholung
- Pflanzenschutz:
 - 30.4.:** 2,5l/ha Spectrum plus
 - 25.5.:** 0,75l/ha Pulsar 40
 - 0,1 l Silwet top
- Am 25 .6. begann der Bestand zu decken

.... und am 1. Juli kam ein starker Hagel



- 20 Minuten hagelte es und zerhackte den Bestand
- Auch hier wurde überlegt den Versuch abubrechen
- Foto vom 3.7.

Knöllchenansatz wurde bonitiert



- Der Knöllchenansatz wurde am 3.7. überprüft
- Der Sortenversuch wurde mit HiStick frisch zur Saat geimpft
- Der Boden ist sojagewohnt, der Knöllchenansatz war durchwegs gut, von 25 kleinen bis 60 mittleren Knöllchen

Die Sojabohne begann stark zu verzweigen, 11.7.



- Die Pflanzen blieben relativ niedrig, wurden buschig und setzten viele Hülsen an



Soja Sortenerträge in Bad Wimsbach am 21.9.

Firma	Sorte	Reife-gruppe	Reife	Zulassung als	Pflanzen je m ² 23.5.19	Trockenertrag bei 13% H ₂ O [kg/ha]	Ertrag zum Ø Mittel (rel.%)	Rohprotein in der TM [%]
RWA	Galice	OOO	4	a) österr. Sorte	41	3.778	101	38,9
Probstdorfer	Marquise	OOO	3	a) österr. Sorte	26	3.418	92	40,9
Probstdorfer	Acardia	OOO	4	a) österr. Sorte	28	3.733	100	37,5
RAGT	RGT SIROCA	OO	5	a) österr. Sorte	37	4.378	117	41,6
Saatbau Linz	AURELINA	OOO	3	a) österr. Sorte	42	4.511	121	43,3
Saatbau Linz	Bettina	OO	5	a) österr. Sorte	53	4.471	120	39,0
Saatbau Linz	SY LIVIUS	OOO	4	a) österr. Sorte	43	3.884	104	41,7
RWA	GL Melanie	OOO	2	a) österr. Sorte	39	2.867	77	40,5
RWA	Obelix	OOO	2	a) österr. Sorte	40	2.800	75	40,0
RWA	ES Commandor	OOO	3	c) WP2-Sorte	32	3.484	93	42,4
Probstdorfer	Sultana	OOO	3	a) österr. Sorte	52	3.698	99	42,6

Mittelwerte	Ø	39	3.729	100	40,8
-------------	---	----	-------	-----	------

- Ertrag Ø 3.729 kg je ha und Ø 40,8% Protein
- Die Sorte **Aurelina** gewann mit 4.511 kg/ha, knapp vor **Bettina** und **RGT Siroca**
- Höchstes Protein Aurelina mit 43,3 %

Sankt Peter am Hart – Soja Sorten- und Impfversuch



- Der Anbau erfolgte am 17./18.4 bei optimaler Feuchtigkeit des Bodens - Streifenversuch
- Düngung: **Feb./März** 150 kg/ha Kornkali
1.500 kg/ha Dolo 45 Kalk (Mg-Kalk)
2.5. 80 kg/ha Excello (Mn, Zn, Bor, Mg)
- Pflanzenschutz: **18.5.** 0,5l/ha Pulsar 40 + 7,5g/ha Harmony SX + 0,3l/ha Silwet Top



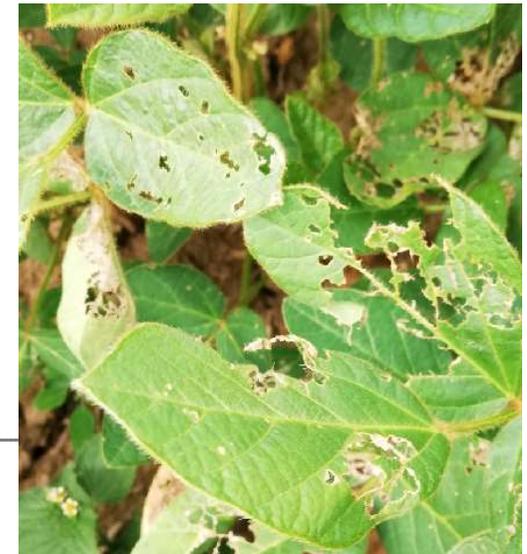
Sankt Peter am Hart, 23.5.

- Der Pflanzenbestand wurde ausgezählt mit \emptyset 49 Pflanzen/m²
- Die GL Melanie führte mit 61 Pfl./m² vor der SY Livius mit 59 und Bettina mit 58 Pfl./m²
- Die höchsten Erträge erzielte allerdings die Acardia mit 44 Pfl./m² vor der Bettina mit 58 Pfl./m² und an dritter Stelle RGT Siroca mit 38 Pfl./m²
- Mehrjährige Saatstärkenversuche zeigen kaum signifikante Unterschiede zwischen 40-80 Pfl./m², allerdings Ausfallrisiko beachten!

Sankt Peter am Hart, 26.6.



- In der 2. Junihälfte kam es zu einem Distelfalterbefall, der die Sorte Livius am stärksten schädigte
- Am 26.6. erfolgte eine rechtzeitige Behandlung mit dem Insektizid Karate Zeon 0,75l/ha



Knöllchenbonitur am 3.7. – jungfräulicher Boden

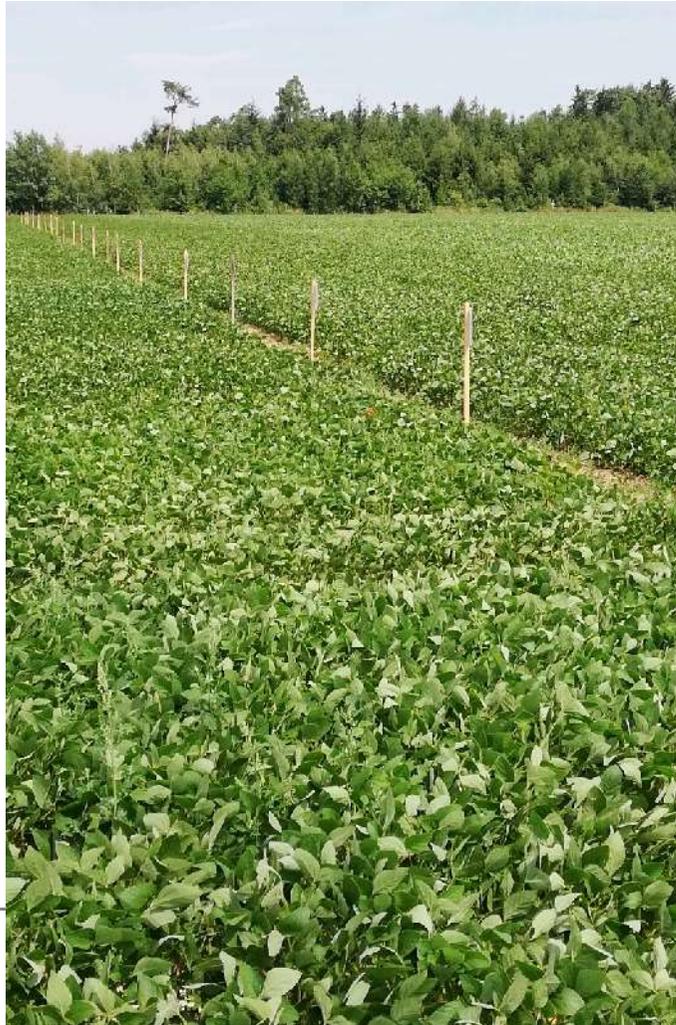
- Bettina ungeimpft- Keine Knöllchen, aber Mykorrhiza



- Alle geimpften Sojasorten zeigten im Ø 8 Knöllchen – wenige aber große!



Erfreuliche Bonitierung 9.7.



- Wenig Unkrautdruck, guter Hülsenansatz
- Durchwegs guter Knöllchenansatz an allen Sorten, die frisch zum Anbau HiStick geimpft wurden
- Sehr guter Knöllchenansatz bei allen Impfversuchen

Soja Sortenerträge in Sankt Peter am Hart, 22.9.

Firma	Sorte	Reife- gruppe	Reife	Zulassung als	Pflanzen je m ² 23.5.19	H ₂ O [%]	Feucht- ertrag [kg/ha]	Trockenertrag bei 13% H ₂ O [kg/ha]	Ertrag zum Ø Mittel (rel.%)	Rohprotein in der TM [%]
Saatbau Linz	Ø BETTINA Standard	00	5	a) österr. Sorte	58	11,2	3.801	3.870	107	38,6
Probstdorfer	Marquise	000	3	a) österr. Sorte	41	11,1	3.410	3.474	96	39,4
Probstdorfer	Acardia	000	4	a) österr. Sorte	44	11,1	4.596	4.684	130	39,0
RAGT	RGT SIROCA	00	5	a) österr. Sorte	38	10,9	3.664	3.741	104	42,0
Saatbau Linz	AURELINA	000	3	a) österr. Sorte	45	10,7	3.200	3.274	91	39,9
Saatbau Linz	SY LIVIUS	000	4	a) österr. Sorte	59	10,7	3.164	3.237	90	38,8
RWA	GI Melanie	000	2	a) österr. Sorte	61	10,9	3.149	3.215	89	38,5
RWA	Obelix	000	2	a) österr. Sorte	42	10,9	3.031	3.095	86	37,8
RWA	ES Commandor	000	3	c) WP2-Sorte	50	11,0	3.264	3.330	92	38,7

Mittelwerte	Ø				49	10,9	3.535	3.605	100	39,1
-------------	---	--	--	--	----	------	-------	-------	-----	------

➤ Ertrag Ø
3.605 kg/ha
und Protein
Ø 39,1%

➤ **Arcadia**
gewann
überragend
mit 4.684
kg/ha vor
Bettina und
RGT Siroca

Soja 2019 Feuchtgebiet

Firma	Sorte	Reife- gruppe	Reife	Zulassung als	Sankt Peter am Hart	Bad Wimsbach	Durchschnitt > 2 Standorte
					Ertrag zum Mittel [rel.%]		
Saatbau Linz	BETTINA	OO	5	a) österr. Sorte	107	120	114
RAGT	RGT SIROCA	OO	5	a) österr. Sorte	104	117	111
Probstdorfer	Acardia	OOO	4	a) österr. Sorte	130	100	115
Saatbau Linz	SY LIVIUS	OOO	4	a) österr. Sorte	90	104	97
RWA	Galice	OOO	4	a) österr. Sorte	-	101	-
Saatbau Linz	AURELINA	OOO	3	a) österr. Sorte	91	121	106
Probstdorfer	Sultana	OOO	3	a) österr. Sorte	-	99	-
Probstdorfer	Marquise	OOO	3	a) österr. Sorte	96	92	94
RWA	ES Commandor	OOO	3	c) WP2-Sorte	92	93	93
RWA	GI Melanie	OOO	2	a) österr. Sorte	89	77	83
RWA	Obelix	OOO	2	a) österr. Sorte	86	75	81

Versuchsdurchschnitt	Ø	3.605	3.729
----------------------	---	-------	-------

- Spätere Sorten aus Reifegruppe 00-5 und 000-4 überzeugten
- Arcadia, Bettina und RGT Siroca heben sich von den früheren Sorten ab
- ES Commandor neu eingestuft 000-2

Soja Impfversuche in Bad Wimsbach, St. Peter am Hart und Niederneukirchen



- **Großes Thema** war 2019 wieder der Test von am Markt erhältlichen Sojaimpfmittel
- **Frisches Impfen** zum Anbau mit Knöllchenbakterien des Stammes *Bradyrhizobium japonicum* brachten 2018 Mehrerträge bis 450 kg/ha und +5% Protein
- **Gegenargument:** Saatguthandel bietet in Österreich ohnehin vorgeimpfte Soja an
- **Kernfrage:** Bringt frisches Impfen auch 2019 einen höheren Ertrag und höheres Protein und welche Impfstoffe sind die stärksten?

.... auch wenn Soja schon länger in der Fruchtfolge?

8 Torf-, Granulate- und Flüssigimpfstoffe im Test



- Die Impfmittel wurden unmittelbar zur Saat aufgetragen
- Zwischen den Impfvarianten Druckluftreinigung und Desinfektion mit 70%igen Alkohol
- Torfpräparate sind einfach einzumischen

Flüssigimpfen von größeren Mengen



.... von Big bag zu Big bag umziehen



.... direkt im Saatkasten schichtweise einmischen

Impftest 2019

	Wels-Land	Linz-Land	Braunau	
	Bad Wimsbach	Niederneukirchen [bio]	Sankt Peter am Hart	
Eingesetzte Impfmittel	Kornertrag zu Galice fixfertig [rel.%]	Kornertrag zu SY Livius ungeimpft [rel.%]	Kornertrag zu Bettina fixfertig [rel.%]	Durchschnitt > 3 Standorte
Bac Soja (Pioneer)	97	109	99	102
OPTIFIT (Saatbau)	-	-	73	-
HiStick (Saatbau)	100	105	109	105
Nitrogen plus (DieSAAT)	98	106	102	102
Soja fixfertig bzw. *ungeimpft	100	*100	100	100
Turbosoy (Saatbau)	107	107	112	109
Die Saat Torf (DieSAAT)	104	108	110	107
Masterfix L Premier (Probstdorfer)	101	109	97	102
Turbosoy+ HiStick (Saatbau)	98	110	119	109
Rhizo Fix RF-10 (HESA)	98	106	96	100

Kornertrag von vorgeimpfter Galice bzw. Bettina bzw. ungeimpfter SY Livius [kg/ha]	3.422	3.672	3.558
--	-------	-------	-------

- Der Flüssigimpfstoff **Turbosoy** hat wie die Doppelimpfung **Turbosoy + HiStick** überzeugt
- Die **Saat Torf** und **HiStick** auch sehr gut

Körnermais Sortenversuche 2019



- Der landesweite Ø der Körnermaiserträge sämtlicher Versuchsstandorte (Großparzellen) betrug **12.746 kg/ha**, entspricht +569 kg/ha mehr als 2018
- Es wurden auf 9 Standorten über 47 Sorten von RZ 220 bis RZ420 getestet
- Die Untersuchungen auf Mykotoxin zeigten bei den meisten Sorten zur Ernte **Deoxynivalenol (DON)** - Werte zwischen 300 und 700 µg/kg
- Bei sehr späten Sorten RZ 380 bis RZ 420 gab es DON-Werte bis 1300 µg/kg

Mykotoxinwerte Körnermais RZ 220 bis RZ 290

LK Körnermais Mykotoxinwerte Feuchtgebiet 2019

		Bundesland	Oberösterreich						
		Bezirk	Kirchdorf/ Inn	Urfahr			Perg		
		Ort	Katzenberg	Walding früh	Walding mittelfrüh	Walding spät	Walding sehr spät	Mauthausen früh	Mauthausen spät
		Erntetermin	03.10.	06.09.	18.09.	18.10.	18.10.	19.09.	19.09.
Sorte	Firma	RZ	DON - Deoxynivalenol [$\mu\text{g}/\text{kg}$]						
NK FALKONE	Saatbau Linz	250	452	365				568	
KWS STABIL	KWS	220	312						
LG31219	RWA	ca. 240	301						
P8307	Pioneer	250		309	262				
SY CALO	Saatbau Linz	250	474	569				475	
PERRERO	Saatbau Linz	250	<250	535				487	
AMANOVA	KWS	250	288	378				410	
RGT CHROMIXX	RAGT	260	314	425				413	
P8409	Pioneer	260							
ES Seafox	RWA	260	452	321				254	
DENTRICO	KWS	ca. 260	319					291	
ES PERSPECTIVE	Saatbau Linz	270			409			392	
KABRINIAS	KWS	270			<200			534	
RGT EXXPOSANT	RAGT	270	399					530	
P8271	Pioneer	270	288					256	
DM2328	Agros	ca. 270	462		<250			697	
SY PANDORAS	Saatbau Linz	280	416						
LG31256	RWA	280	527					429	
RGT IRENOXX (RH16011)	RAGT	ca. 280	505		<250			538	
KXB7329 (KWS GRANADOS)	KWS	ca. 280	1060		743			814	
P8812	Pioneer	290	942		318			467	
Figaro	KWS	290	365						
MAS 23.G	Agros	290	559		406			421	

Legende
Belastungsstufen (in $\mu\text{g}/\text{kg}$)

	DON
● bis	250
● bis	500
● bis	900
● bis	1.750
● über	1.750

Quelle: Farbliche
Einstufung lt. AGES,
Pflanzenschutz Warndienst

Mykotoxinwerte Körnermais RZ 300 bis RZ 420

Sorte	Firma	RZ	Oberösterreich							
			Bezirk	Urfahr			Perg			
			Ort	Katzenberg	Walding früh	Walding	Walding spät	Walding sehr	Mauthausen	Mauthausen
			Erntetermin	03.10.	06.09.	18.09.	18.10.	18.10.	19.09.	19.09.
			DON - Deoxynivalenol [µg/kg]							
SY Glorius	Probstdorfer	300	444		<200				259	
VOLNEY	Saatbau Linz	300	482		<200				411	
ES Inventive	RWA	300	400		<200				499	
DieSantana DKC3623	RWA	320	461			462			279	
ES4123	Saatbau Linz	ca. 320	472							
P9071	Pioneer	320	502			1190			1080	
KWS 2323	KWS	320							317	
MAS 29.T	Agros	320	385			<250			547	
P9127	Pioneer	330	620							
Moscato	Probstdorfer	330	432			308			554	
P8834	Pioneer	330				614			656	
MAS 30.M	Agros	340				508			451	
ALANDO® DKC3969	Saatbau Linz	350				759			460	
DieSarah DKC3972	RWA	350							302	
RGT EXXACT (RH17019)	RAGT	ca. 350				703				
RGT INEDIXX	RAGT	360				1060			494	
Simone DKC4162	RWA	360				832				
Judoka	Probstdorfer	370				557			333	
P9610	Pioneer	370				704			340	
ARTENYO	RAGT	370				674				
ARNAUTO® DKC4541	Saatbau Linz	380					1300			
RGT TEXERO	RAGT	ca. 380					566		332	
P9363	Pioneer	410					1290			
DieSISSY® DKC5068	RWA	420					948			

Legende
Belastungsstufen (in µg/kg)

	DON
● bis	250
● bis	500
● bis	900
● bis	1.750
● über	1.750

Quelle: Farbliche
Einstufung lt. AGES,
Pflanzenschutz Warndienst

Körnermais Sortenversuche

Sorte	Firma	Bundesland Bezirk Ort	Oberösterreich					Niederösterreich			Durchschnitt > 2 Standorte	
			Kirchdorf/ Inn	Urfahr				Perg		Wels-Land		Amstetten
				Katzenberg	Walding früh	Walding mittelfrüh	Walding spät	Walding sehr spät	Mauthausen früh	Mauthausen spät		Bad Wimsbach
RZ	Ertrag zum Mittel [rel. %]											
NK FALKONE	Saatbau Linz	250	89	97	88			95	94	98	94	
KWS STABIL	KWS	220	90						93		92	
LG31219	RWA	ca. 240	92						100		96	
P8307	Pioneer	250			106				100		103	
SY CALO	Saatbau Linz	250	100					99	108	101	102	
PERRERO	Saatbau Linz	250	96	104				102	98		100	
AMANOVA	KWS	250	96	97				101	91		96	
RGT CHROMIXX	RAGT	260	90	94				100	102	103	98	
P8409	Pioneer	260							92		92	
ES Seafox	RWA	260	87	106				100	100	83	95	
DENTRICO	KWS	ca. 260	102	102				102	99	100	101	
ES PERSPECTIVE	Saatbau Linz	270			106			110		101	106	
KABRINIANS	KWS	270			99			101		104	101	
RGT EXXPOSANT	RAGT	270	101					98	103		101	
P8271	Pioneer	270	110					107	104		107	
DM2328	Agros	ca. 270	110		105			99	110	101	105	
SY PANDORAS	Saatbau Linz	280	108						101	113	107	
LG31256	RWA	280	99					99	103	106	102	
RGT IRENOXX (RH16011)	RAGT	ca. 280	101		108			106	102	101	104	
KXB7329 (KWS GRANADOS)	KWS	ca. 280	104		106			105	102	95	102	
P8812	Pioneer	290	106		106			107	102	105	105	
Figaro	KWS	290						107				
MAS 23_G	Agros	290	102		100				101	87	95	
SY Glorius	Probstdorfer	300	104		104				100	107	104	
VOLNEY	Saatbau Linz	300	105		95				94	105	100	
ES Inventive	RWA	300	107		102				102	103	102	
DieSantana DKC3623	RWA	320	115			100		98	104		104	
ES4123	Saatbau Linz	ca. 320	110									
P9071	Pioneer	320	109			93			104		99	
KWS 2323	KWS	320							91			
MAS 29.T	Agros	320	106			86			100	102	100	
P9127	Pioneer	330	106									
Moscato	Probstdorfer	330	101						91	105	98	
P8834	Pioneer	330				94			99		103	
MAS 30.M	Agros	340				106			95		98	
ALANDO@ DKC3969	Saatbau Linz	350				100			106		103	
DieSarah DKC3972	RWA	350							103			
RGT EXXACT (RH17019)	RAGT	ca. 350				96						
RGT INEDIXX	RAGT	360				102			105		104	
Simone DKC4162	RWA	360				105						
Judoka	Probstdorfer	370				106			93		100	
P9610	Pioneer	370				104			98		101	
ARTENYO	RAGT	370				109						
ARNAUTO@ DKC4541	Saatbau Linz	380						98				
RGT TEXERO	RAGT	ca. 380							102		103	
P9363	Pioneer	410										
DieSSSY@ DKC5068	RWA	420										
Versuchsdurchschnitt		Ø	12.869	11.615	13.076	13.518	14.181	12.198	12.659	12.273	12.332	

Toperträge 2019

- **Katzenberg:** DieSantana, DM2328, P8271
- **Walding früh:** ES Seafox, Perrero, Dentrico
- **Walding mittelfrüh:** RGT Irenoxx, P8307, KWS Granados
- **Walding spät:** Artenyo, Judoka, Simone DKC4162
- **Walding sehr spät:** RGT Texero, P9363, DieSissyDKC5068
- **Mauthausen früh:** ES Perspective, P8812, P8271
- **Mauthausen spät:** Alando DKC3969, RGT Inedixx, P9071
- **Bad Wimsbach:** DM2328, SY Calo, SY Glorius
- **Krottendorf:** SY Pandoras, LG 31256, SY Glorius

Silomais Sortenversuche Sankt Georgen



- Ernte am 13.9. mit \emptyset 59.771 kg/ha Grünmasseertrag und \emptyset 20.334 kg Trockenmasseertrag
- AGRO GANT erzielte mit 23.965 kg/ha den höchsten Trockenmasseertrag, gefolgt von MAS 23.G, ES SEAFOX und FILMENO
- MAS 23.G erzielte höchsten Energieertrag, höchstes Protein und höchste Verdaulichkeit

Silomais Sortenversuch Bad Wimsbach



- Ernte am 19.9. mit Ø 56.447 kg/ha Grünmasseertrag und Ø 21.323 kg/ha Trockenmasseertrag
- SY COLLOSEUM lieferte mit 25.668 kg/ha den höchsten TM-Ertrag, gefolgt von FILMENO, ES PEPPONE und AGRO GANT
- Den höchsten Energieertrag lieferte ebenfalls SY COLLOSSEUM, die höchste Verdaulichkeit DANUBIO mit 77% und das höchste Rohprotein RONALDINIO mit 75g/kg TM

Danke an die Versuchsbetriebe



- Die LK OÖ bietet damit unabhängige Versuchsergebnisse
- Danke auch an den Schulstandort für die hervorragende Zusammenarbeit
- Wünsche damit viel Information beim Navigieren im neuen online-Versuchsportal